Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Drei schöne neue Lieder

[Deutschland], [vor 1853]

Landesbibliothek Oldenburg

Signatur: RA: SPR XIII 4 C 2 D: 3,111

Farbkarte

urn:nbn:de:gbv:45:1-1119077

Visual Library

ant, trioha, trioha!
nt, trioha, trioha!

, trioha, trioha!
Höh', trioha, trioha!
n,

, trioha, trioha!
, trioha!
en

ort, trioha, trioha!
trioha, trioha!

t, trioha, trioha!
oha, trioha!

Landesbibliothek Oldenburg

112.

Drei ganz neue Lieder.

1. Es kömmt ein Dirnl von weitem ꝛc.
2. Nur noch einmal in meinem ganzen Leben ꝛc.
3. Im Januar führen die Männer ꝛc.

Das Erste.

1. Es kömmt ein Dirnl von weitem daher, Es wird mir ums Herze, ums Herze so schwer, Wenn sie mit dem Finger winkt, Und mit den Aeuglein blinkt, Dann krieg ich frischen Muth, Juch, das geht gut. Wenn sie mit dem Finger winkt, Und mit den Aeuglein blinkt, Dann krieg ich frischen Muth, Jung, dat geiht got!

2. Und bin ich draußen ganz einsam allein, Dann kann ichs gar nicht mehr lassen vor Freud, Steig über die Plank hinein, Zu ihr ins Kämmerlein, Dann wird mir heiß mein Blut, Juch, das thut gut. ꝛc.

3. Sie sagt, mein lieber Bub gieb recht fein acht, Wenn es stockfinster ist draußen bei der Nacht, Wenn wir zu Bette gehn Und unsern Blick verstehn, Wenn sie so lächeln thut, Juch, das geht gut.

4. Sie klagt mir öfter ihren bittern Schmerz, Dann drück' ich sie voller Freud an mein Herz, Sie sagt, du bist mein Leben, Thu mir ein Küssel geben, Wenn sie so reden thut, Juch, das thut gut.

5. Seh ich mein Büblein, so wird mirs so schwer, Er kommt ja alleweil so langsam daher; Wenn ich ihn von ferne seh, wird mir's um das Herz so weh, winkt mir mit seinem Hut, Juch! das thut gut. Wenn ich ihn von ferne seh', Wird mir's um das Herz so weh, Wenn's dann so schaukeln thut, Jung, dat geiht got.

Landesbibliothek Oldenburg